

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 16.06.2016

Anfrage Nr.: 0047/2016/FZ
Anfrage von: Stadträtin Dr. Schenk
Anfragedatum: 08.06.2016

Betreff:

Straßenbahn Linie 26

Schriftliche Frage:

Unsere Fraktion (FWV/ FDP) ist bezüglich der Streckenführung der Linie 26 von Kirchheim zum Bismarckplatz von einer Kirchheimer Arbeitsgruppe / Bezirksbeiräten angesprochen worden.

Die letzte Informationsveranstaltung zu dieser Thematik war kurz vor den Sommerferien 2015. Damals wurde der neue Linienplan mit der Aussage vorgestellt, die endgültige Linienführung sei noch offen. Jetzt entsteht bei den Betroffenen der Eindruck, man hätte sich schon auf eine Linienführung über den Hauptbahnhof Süd festgelegt, ohne noch einmal vor Ort ins Gespräch gekommen zu sein. Zahlreiche Kirchheimer Schülerinnen und Schüler wären von der Verlegung betroffen. Das Anliegen der Gruppe, im Rahmen der Entscheidung auch die Kirchheimer mit einzubeziehen, um einen Kompromiss zu suchen, erscheint uns nachvollziehbar.

Ist eine weitere Veranstaltung der Verwaltung / RNV zu dieser Thematik in Kirchheim geplant? Wann soll diese stattfinden? Gibt es noch Mitbestimmungsmöglichkeiten der Gremien vor Ort?

Antwort:

Bei der öffentlichen Informationsveranstaltung am 30.07.2015 über den Sachstand zum Thema Mobilitätsnetz und der Linienführung der Straßenbahnlinie 26 wurde eingeräumt, dass hinsichtlich der weiteren Diskussion es um die das Mobilitätsnetz begleitenden Buslinien gehen wird, die im Rahmen der unterschiedlichen Entwicklungsstufen realisiert werden.

Wie bei der Veranstaltung erläutert wurde, stellt die für den Stadtteil Kirchheim einhergehende Veränderung die für das Heidelberger-ÖPNV-Gesamtnetz beste Lösungsvariante dar. Hinsichtlich weiterer Veränderungen im ÖPNV spielt hierbei in Kirchheim die Entwicklung auf den Patton Barracks und die Erschließung dieser Flächen eine Rolle.

Wann eine Veranstaltung zur Diskussion der das Mobilitätsnetz begleitenden Buslinien stattfindet ist zurzeit nicht terminiert.